

## Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Agrartechnologie des Johann-Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, sucht zum 01.10.2023 vorerst befristet bis zum 30.09.2026 eine\*n

### **wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (w/m/d)** (Maschinenbau/Informatik/Elektrotechnik)

in Vollzeit zur Mitarbeit im drittmittelfinanzierten Projekt „Weiterentwicklung von Methoden zur Erfassung, Modellierung und Beurteilung des Emissionsgeschehens in Nutztierställen (EmiMod)“.

Vorbehaltlich weiterer Bewilligung durch den Drittmittelgeber kommt eine Verlängerung der Projektlaufzeit bis zum 30.09.2028 in Betracht. Dies ist jedoch kein offizieller Bestandteil der vorliegenden Stellenausschreibung.

In Deutschland steigt das Interesse der Verbraucher an artgerechter Tierhaltung, Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Freibelüftete Offenstallsysteme, auch mit Ausläufen, bieten im Vergleich zu konventionellen geschlossenen Ställen deutlich mehr Tierwohl, da die Tiere freien Zugang zu frischer Luft und Licht haben. Bezüglich des Umweltschutzes gibt es allerdings kaum Daten zur Höhe der Emissionen aus diesen alternativen Haltungssystemen. EmiMod ist ein Verbundprojekt, in dem das Thünen-Institut als einer von 10 Partnern Methoden zur Bestimmung von Emissionen aus frei gelüfteten Schweine- und Rinderställen mit Ausläufen/Laufhöfen untersucht und weiterentwickelt. Im Fokus des Vorhabens stehen dabei die Emissionen von Ammoniak, klimawirksamen Gasen, Geruch und Bioaerosolen. Durch Messungen an Versuchs- und Praxisställen sollen die Datengrundlagen für eine sachgerechte Beurteilung von Tierwohlställen mit freier Lüftung und Ausläufen im Hinblick auf das Emissionsgeschehen verbessert werden.

Aufgabe des Thünen-Instituts ist in diesem Zusammenhang die (Weiter)-Entwicklung von neuartigen Mess- und Probenahmesystemen (insbesondere für Ammoniak, Feinstaub und Bioaerosole), deren Evaluierung im Vergleich zu Referenzmessverfahren sowie die Modellierung und Simulation verschiedener Emissionssituationen mit Hilfe von digitalen Zwillingen der Stallgebäude zur Ableitung und Prognose von Emissionsraten. Ihre Aufgabe im speziellen ist die Unterstützung der wissenschaftlichen Mitarbeiter bei der Entwicklung und dem Bau von Sensorsystemen sowie Sammlern für Bioaerosole.

**Ihre Aufgaben** in der Durchführung des Drittmittelprojekts in einem interdisziplinären Team und in enger Kooperation mit unseren Projektpartnern sind

- Literaturrecherche zu Low-Cost-Sensoren
- Planung und Koordinierung des Baues von Low-Cost- Sensorarrays für Emissionsmessungen
- Programmieraufgaben (Steuer- und Datenauslesesoftware, Anbindung an Zeitreihen-Datenbanken, Browserbasierter "Viewer", Interface zwischen Datenbank und numerischer Strömungssimulation)
- Kontinuierliche Evaluierung und Optimierung der Systeme
- Vorbereitung und Durchführung von Emissionsmessungen auf landwirtschaftlichen Betrieben, parallel zu den Messungen der anderen Projektpartner
- Zusammenstellung und Auswertung der Daten
- Mitarbeit an Zwischen- und Abschlussberichten, und an Publikationen in wissenschaftlichen Fachzeitschriften mit und ohne Peer Review
- Vorstellung der Ergebnisse auf Tagungen und Workshops

#### **Ihr fachliches Anforderungsprofil:**

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Univ.-Diplom; M.Sc.) Maschinenbau/Informatik/Elektrotechnik oder vergleichbarer Studiengang
- Nachgewiesene Programmierkenntnisse
- Sehr gutes technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Sicherer Umgang mit Word, Excel und PowerPoint
- Erfahrung mit SQL bzw. Zeitreihendatenbanken von Vorteil

## Bekanntmachung von freien Stellen



- Sehr gute deutsche und gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Befähigung zu Arbeiten auf Leitern, Tragen von Messtechnik mit einem Gewicht von bis zu 15 kg
- Führerschein Klasse B für PKW ist unbedingt erforderlich
- Publikationserfahrung von Vorteil

### Ihr persönliches Anforderungsprofil:

- Begeisterung für fachübergreifende Fragestellungen im Kontext der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung
- Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team (Biologie, Agrarwissenschaften, Informatik)
- Bereitschaft zur Arbeit auf landwirtschaftlichen Betrieben teilweise in direkter Nähe zu den Tieren
- Freude am gewissenhaften und selbstständigen Arbeiten
- Gute Selbstorganisation und Teamfähigkeit
- Flexibilität, Belastbarkeit und Bereitschaft zu häufigen Dienstreisen mit dem PKW

### Unser Angebot:

- **Sicherheit und Leistungen:** tarifgebundenes Beschäftigungsverhältnis nach Entgeltgruppe 13 TVöD; attraktive Sozialleistungen (z.B. betriebliche Altersvorsorge, Jahreseinmalzahlung, vermögenswirksame Leistungen)
- **Verantwortung und Sinnstiftung:** verantwortungsvolle Aufgaben mit gesellschaftlicher Relevanz und Mitgestaltung durch Politikberatung
- **Flexibilität und Work-Life-Balance:** flexible Arbeitszeitmodelle, grundsätzliche Möglichkeiten der Teilzeitbeschäftigung, des mobilen Arbeitens und der Telearbeit, zertifizierter Arbeitgeber Audit berufundfamilie mit vielfältigen Angeboten zur Vereinbarkeit von Beruf und Lebensphasen
- **Perspektive:** Fortbildungsmöglichkeiten für den Aufgabenbereich und individuelle Weiterentwicklung
- **Gesundheit:** Betriebliches Gesundheitsmanagement und Vorsorgeangebote
- **Mobilität:** JobTicket und kostenlose Parkplätze; Sie arbeiten auf einem großen parkähnlichen Forschungsgelände mit Freizeitangeboten (Tennis, Volleyball) und einem Kindergarten (Elterninitiative).

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Marcus Clauß (Tel. 0531/ 596 4253; E-Mail: [marcus.clauss@thuenen.de](mailto:marcus.clauss@thuenen.de)).

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Publikationsliste, Zeugnisse etc.) elektronisch und zusammengefasst in einer pdf-Datei bis zum **07.09.2023** unter Angabe des Kennworts **2023-169-AT** an:

[at-bewerbungen@thuenen.de](mailto:at-bewerbungen@thuenen.de)

Johann Heinrich von Thünen-Institut  
Institut für Agrartechnologie  
Prof. Dr. Christina Umstätter  
Bundesallee 47  
38116 Braunschweig

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter [www.thuenen.de/de/thuenen-institut/karriere](http://www.thuenen.de/de/thuenen-institut/karriere)

Kennziffer: 2023-169-AT